

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 56/0078/WP18
Federführende Dienststelle: FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 02.06.2021
		Verfasser/in: FB 56/100
Aktuelle Situation		
a) bei den Leistungsempfänger*innen der Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII sowie den Leistungsempfänger*innen nach dem AsylbLG		
b) in den Übergangsheimen		
c) bezüglich der Herkunft der Flüchtlinge / Nationenstatistik		
Ziele: Klimarelevanz:		
Keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
24.06.2021	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.
Der Ratantrag der (ehemaligen) Ratsgruppe „Allianz für Aachen“ vom 03.12.2019 gilt damit als erledigt.

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49%)

	nicht
	nicht bekannt

Erläuterungen:

Mit dem Ratsantrag der (ehemaligen) Ratsgruppe „Allianz für Aachen“ vom 03.12.2019 wird beantragt, die Verwaltung anzuweisen, im Rahmen der regelmäßig dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demografie vorgelegten Statistiken zur aktuellen Situation in den Übergangsheimen und bezüglich der Herkunft von Flüchtlingen zusätzlich die Merkmale Alter und Geschlecht selbiger zu erfassen und dem Ausschuss zur Kenntnis zu geben.

Im Rahmen der dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demografie regelmäßig vorgelegten Statistiken zur aktuellen Situation in den Übergangsheimen informiert die Verwaltung allein über die Auslastung der städtischen Unterkünfte. Den vorhandenen Kapazitäten wird die unter Berücksichtigung bedarfsgerechter Gesichtspunkte erfolgte tatsächliche Belegung gegenübergestellt. So erhalten die politischen Vertreter*innen einen Einblick über die freien Plätze in den verschiedenen Kategorien Übergangsheime und Einzelwohnungen. Die Angabe von Alter und Geschlecht hat in diesem Zusammenhang keine Aussagekraft.

Vergleichbar erfolgt der Bericht der Abteilung Hilfen bei Einkommensdefiziten in Form von Fall- und Personenzahlen. Auch hier spielt die Aufschlüsselung nach Alter und Geschlecht für die zu treffende Aussage über die Entwicklung der Fall- und Personenzahlen keine Rolle.

Die zusätzliche Statistik über die Nationalitäten der untergebrachten Personen erfolgt vor dem Hintergrund gezielter Nachfragen aus dem Ausschuss in Zeiten hoher Aufnahmezahlen.

Im konkreten Bedarfsfall, beispielweise zur Thematik demographische Entwicklung, kann eine Zusammenstellung der Daten von Alter und Geschlecht der untergebrachten Personen als Informations- und Entscheidungshilfe für Beratungen des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie erstellt werden.

Anlage/n:**Anlage 1: Aktuelle Situation SGB XII – AsylbLG****Anlage 2: Aktuelle Situation in den Übergangsheimen****Anlage 3: Nationenstatistik****Anlage 4: Ratsantrag Nr. 575/17 vom 03.12.2019**